

Abgleichanweisung Chassis TV 9

Allgemeine Hinweise:

Achtung! Im Falle einer Reparatur unbedingt einen Trenntrafo benutzen und die gültigen Sicherheitsvorschriften beachten! Die üblichen Vorschriften **zum Schutz statischer Aufladungen** müssen unbedingt eingehalten werden!

Röntgenverordnung: Die Hochspannung liegt im zulässigen Bereich, wenn die Betriebsspannung bei minimalem Strahlstrom 145V (**bei TV 9.4 = 136V**) beträgt. Im Servicefall ist diese Spannung zu überprüfen und gegebenenfalls auf Sollwert einzustellen. Die angegebenen "Grundwerte" können aufgrund von technischen Änderungen, geänderten Spezifikationen und Toleranzen abweichen!

Änderungen vorbehalten!

Betriebsspannung +145V:

Kontrast und Helligkeit auf Minimum (minimalen Strahlstrom) stellen. Meßpunkt: Kathode von Diode D 202 gegen Sekundärmasse (GND). Mit R 215 die gemessene Spannung auf +145V (**bei TV 9.4 = 136V**) ($\pm 0,5V$) einstellen.

Abgleich ZF-Modul:

Hinweis:

Bitte zuerst die Einstellung der AFC und erst danach die der AGC, der Offset-Kompensation und des L'-Frequenz-Offsets durchführen.

AFC-Spannung:

Im Band III (Kanal 8) ein B/G -Pal-Testbild mit einem Antenneneingangspegel von 70 dB μ V an 75 Ω einspeisen. An Pin 8 (AFC) und Pin 3 (GND) des Tuners ein Voltmeter anschließen und mit der Spule Z 603 eine Spannung von 2,5 V ($\pm 0,1V$) DC einstellen.

AGC-Spannung:

Im Band III (Kanal 8) ein B/G -PAL-Testbild mit 70 dB μ V Antenneneingangspegel an 75 Ω einspeisen und Gerät per direkter Kanalwahl auf diesen Kanal einstellen. An Pin 1 (AGC) und Pin 3 (GND) des Tuners ein Voltmeter anschließen und mit dem Poti R 616 eine Spannung lt. nachfolgender Tabelle einstellen.

Chassis-Version:	AGC-Spannung:
TV 9.1 bis TV 9.4 BG/Multi mit Tuner Type 5002 PH5	2,90 V ($\pm 0,1V$)
TV 9.6 BG/Multi mit Tuner Type 5002 PH5	2,85 V ($\pm 0,1V$)
TV 9.1 bis TV 9.4 BG/Multi mit Tuner Type 6002 PH5	2,40 V ($\pm 0,1V$)
TV 9.6 BG/Multi mit Tuner Type 6002 PH5	2,30 V ($\pm 0,1V$)

Frequenz-Offset Bildträger-Kreis für L':

»Diese Information bezieht sich nur auf Multi-Standard-Geräte!« Auf Kanal 4 ein L'-Secam -Testbild mit einem Antenneneingangspegel von 60 (± 5) dB μ V einspeisen und Gerät per direkter Kanalwahl auf den betreffenden Kanal einstellen (Normumschaltung auf L' !). An Pin 8 (AFC) und Pin 3 (GND) des Tuners ein Voltmeter anschließen und mit dem Poti R 633 eine Spannung von 2,5V ($\pm 0,1V$) DC einstellen.

Service-Mode:

Vor Service-Mode-Aktivierung geeignetes Testbild einstellen. Helligkeit, Farbsättigung, Kontrast und Schärfe auf Mittelwert stellen. Sollen Geometrie-Werte im Dekoder-Modus eingestellt werden, wird ein normgerechtes 16:9 - Testbild (z.B. Pal-Plus-Dekoder oder DVD-Player) benötigt. Für den Abgleich eines Chassis TV 9.3 wird außer dem 4:3 und 16:9-Testbild ein 16:9-Letterbox-Testbild (schwarze Balken oben und unten) benötigt. Bei 16:9 Geräten (Chassis TV 9.3) können vier verschiedene Format-Darstellungen vgl. Bedienungsanleitung „Bild-Menü“ eingestellt werden. Daher muß für jeden Darstellungsmodus (4:3, 16:9, Zoom und Decoder) ein separater Geometrie-abgleich durchgeführt werden.

»Rote« und »Blaue« Taste am Fernbedienungsgeber gleichzeitig drücken und wieder loslassen. Innerhalb von 5 Sekunden die Tasten » P « und » ◀ + « an der Nahbedienung gleichzeitig drücken und wieder loslassen. Am Bildschirm erscheint: ♦Service Mode TV 9 Version X.XX♦ (X.XX steht für die jeweilige Software-Version).

Tasten »▲ / ▼«	Anwahl der Einstellpunkte
Tasten »- ▶ +«	Ändern der Werte
Taste » OK «	Änderungen speichern
Taste » TV «	Service-Mode verlassen

Format Bildschirmformat auswählen

Vertical Amplitude Vertikale Bildhöhe justieren

Vertical Position Vertikale Bildlage justieren

S-Correction Vertikale Linearität justieren

Vertical Symmetry Vertikale Symmetrie einstellen
(S-Correction und Vertikal Symmetry müssen wechselseitig optimiert werden)

Horizontal Pos. RGB Horizontale Bildlage einer RGB-Quelle justieren

Horizontal Position Horizontale Bildlage justieren

Horizontal Amplitude Bildbreite justieren

Cushion O/W-Kissenentzerrung kompensieren

Trapeze Die vertikalen Linien des Testbildes parallel zueinander einstellen

Corner Senkrechte Linien in den Ecken justieren

Horizontal Symmetry Horizontale Symmetrie einstellen

Blanking Phase Left Die Austastung des Horizontal-Rücklaufs (links) justieren
(Grundwert 340)

Blanking Phase Right Die Austastung des Horizontal-Rücklaufs (rechts) justieren
(Grundwert 250)

Chroma Delay Chroma-Signal mit Luma-Signal in Dekkung bringen

Luma Delay Luma-Signal mit Chroma-Signal in Dekkung bringen. Hinweis: Es muß nur ein Parameter (Chroma- oder Luma-Delay) abgeglichen werden.

Newline Zusätzliche Möglichkeit die horizontale Bildlage zu verändern. Bei Abgleich dieses Parameters dürfen nur ungerade Zahlenwerte eingestellt werden.
(Grundwert 61)

DVCO Die Farbhilfsträger-Frequenz stellt sich automatisch auf ihren Sollwert ein

G2 Siehe G2-Abgleich

Cutoff Siehe Schwarz-Weiß-Abgleich

White Drive Siehe Schwarz-Weiß Abgleich

Hinweis: Die Einstellungen SVM G1 und SVM Delay sind nur bei der Geräteversion Chassis TV 9.3 SVM möglich.

SVM G1 Die Schärfe wird bestmöglichst eingestellt.

SVM Delay Die Schärfe wird maximal eingestellt.

Kisi ruecksetzen Die Kindersicherung kann je nach Software-Version unterschiedlich zurücksgesetzt werden (siehe Kindersicherung rückssetzen).

Kindersicherung rückssetzen:

Service-Mode aufrufen und kontrollieren, ob der Einstellpunkt „KISI ruecksetzen“ im Menü erscheint. Ist dieser Einstellpunkt nicht vorhanden, muß nach Punkt ①, ansonsten nach Punkt ② oder ③ verfahren werden.

① Folgende NVM-Adressen müssen angewählt und auf die angeführten Werte eingestellt werden:

Bei NVM-Adresse	NVM-Data auf
0D06 (bei TV 9.6 0306)	00
0D0A (bei TV 9.6 030A)	FE

Mit der »Roten« Taste auf der Fernbedienung können die verschiedenen Einstellpositionen der NVM-Adresse und des NVM-Datas angewählt, und mit den Lautstärke-Tasten »- ◀ ▶ +« verstellt werden. Jede Adressenänderung muß **einzel**n mit der Taste » OK « gespeichert werden. Nach der Adressenänderung den Service-Mode mit der Taste » TV « verlassen. Gerät mit em Netzschalter ausschalten und neu starten.

Achtung: Das Ändern anderer Adressen kann zu Fehlern des Gerätes führen.

② Menüpunkt ♦ Kisi rückssetzen ♦ aufrufen und den Wert von "0" auf "1" verstellen. Änderung mit de Taste » OK « speichern und mit » TV « den Service-Mode verlassen. Bei TV 9.6 muß das Gerät zusätzlich mit dem Netzschalter ausgeschaltet und neu gestartet werden.

③ Beim aufrufen des Bedien-**Menüs Kisi** müssen direkt bei der Code-Abfrage die Tasten » - P « und » ◀ ▶ + « am Nahbedienteil gemeinsam gedrückt und danach wieder losgelassen werden. Innerhalb von 5 Sekunden mit der Taste » OK « auf der Fernbedienung bestätigen.

NVM addr.

Mit der »Roten« Taste auf der Fernbedienung können die verschiedenen Einstellpositionen der NVM-Adresse und des NVM-Datas angewählt, und mit den Lautstärke-Tasten »- ◀ ▶ +« verstellt werden. Jede Adressenänderung muß **einzel**n mit der Taste » OK « gespeichert werden. **Achtung: Das Ändern anderer Adressen kann zu Fehlern des Gerätes führen.**

Neuinitialisierung:

Neuinitialisierung der Programmplätze: Mit dieser Funktion können sämtliche Grundeinstellungen der Bediefunktionen gelöscht werden. Service-Mode aufrufen und den Parameter „NVM addr.“ anwählen. Bei der NVM-Adresse "0001" kann nun das NVM-Data (Grundwert 72) auf einen beliebigen Wert verändert werden. Danach mit der Taste »OK« speichern, mit der Taste »TV« den Service-Mode verlassen. Gerät mit Netzschalter ausschalten und neu starten.

G2-Abgleich:

Mit dem G2-Regler (nach ca. 30 Minuten Betriebsdauer) die Kathode mit dem größten Wert (measured) so einstellen, daß der gemessene Wert gerade vom einstelligen in den zweistelligen Zahlenbereich wechselt.

Focus-Einstellung:

Geeignetes Testbild einspeisen. Helligkeit, Farbsättigung und Kontrast auf Nominalwert nach Sicht einstellen. 1x INFO-Taste drücken (Menü erscheint). Mit Focus-Einsteller (oberer Einsteller des Zeilentrafos) das Bild auf eine optimale Allgemeinschärfe einstellen.

Cutoff / White Drive (Schwarz-Weiß-Abgleich):

Cutoff: Die drei Cutoff-Werte sind so einzustellen, daß die dunklen Graufächen unbunt werden. Die Grundwerte der Cutoff-Einstellpunkte betragen 40. Der Wert der Kathode mit dem mittleren "controlled" - Wert wird belassen, die beiden anderen Kathoden werden eingestellt.

White Drive: Die Grundwerte der White Drive-Einstellpunkte betragen 120. Erscheint das Bild zu "kalt", wird der Einstellpunkt White Drive Blue verringert. Erscheint das Bild zu "warm" wird der Einstellpunkt White Drive Red zurückerregelt.